



Martin Ellrodt
Geschichten aller Art

geboren 17. Juni 1966

bis Sommer 1987: Leben und Schule und Zivildienst

von 1987 – 1991: Arbeit als Puppenspieler, Schauspieler, Regisseur bei verschiedenen freien Theatergruppen im Großraum Nürnberg (in zeitlicher Reihenfolge):
Figurentheater Regenbogen, Theater Pfütze, Theater ACT, ThevoMefüMe, Gostner Hoftheater

1989 – 1990 : zehnmönatiges Praktikum als Marionettenspieler beim Theater "Spejbl und Hurvínek", Prag

1990 – 1999: Mitglied beim Improvisationstheater "6 auf Kraut", Nürnberg

seit 1991: Mitglied der "Europäischen Märchengesellschaft e.V.", Teilnahme an der Erzählförderung

seit 1992: Mitarbeit bei der "Märchenjurte"

seit 1996: hauptberufliche Tätigkeit als Bühnenerzähler und Erzählpädagoge

seit 1999: Betreuung der Internetpräsenz www.erzaehlen.de, um Erzählkünstler zu vernetzen und Öffentlichkeit herzustellen

ab September 2000: künstlerische Leitung des Projektes „1001 Nacht erzählen“ (Start: 30. April 2001, Ende: 8. November 2002)

Januar 2003: Organisation und Durchführung des 1. Nürnberger Erzählkunstfestivals „ZauberWort“ (zusammen mit Ute Weidinger und Michael Zirk von GEKKO)

Herbst 2003: Konzeption und Eröffnung „Haus der Geschichten“ in Nürnberg (mit GEKKO)

Januar 2005: Organisation und Durchführung des 2. Nürnberger Erzählkunstfestivals „ZauberWort“ (zusammen mit GEKKO)

Februar 2006: Buchveröffentlichung „Von der Sprechübung zum freien Erzählen“, Verlag an der Ruhr 2006

Mai 2008: Leitung des Künstlerforums "Musik, Erzählen, Tanz" der Akademie Remscheid

seit November 2008: Planung und Durchführung der „Fürther Erzählnacht“ (es erzählen ausschließlich Laien)

seit September 2009: Koordinator der „Red Internacional de Cuentacuentos“ (RIC),
www.cuentacuentos.eu

Seit 1996 wurden neben dem allgemeinen Repertoire auch die folgenden thematischen Programme entwickelt und auf die Bühne gebracht:

„Sagen in der Nacht“ (1996), **„Mit freundlichen Grüßen: Epelein“** (1997), **„Woher die Tiere ihre Farben haben“** (1997 in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Nürnberg), **„Gib mir a Maise, gib mir a Musik“** (1998 mit Georg Brinkmann, Klarinette), **„9 ½ Geschichten“** (zum Stadtjubiläum 2000, Zusammenarbeit mit dem Jugendamt), **„Von Robotern und lockeren Schrauben“** (im Rahmenprogramm der Expo 2000 Hannover), **„Eine Nacht mit Shakespeare“** (2001 mit Maja Taube, Harfe), **„Quer durch den Don Quijote“** (2001 mit Maja Taube, Harfe), **„List, Lust und andere Laster“** (2004 mit Martin Hanns, Erzähler), **„Wie ein Schwan sei meine Seele auf dem Weg nach Norden – Geschichten aus der Edda“** (2004 mit GEKKO und Fling), **„Geschichten zwischen Wachen und Träumen“** (2005), **„Anders Reisen“** (2005), **„Kostprobe 1“** (2006 mit dem Papiertheater Nürnberg), **„Feuerfuchs – ein Geschichtenstück“** (2006), **„Felix, der Frosch, auf großer Reise“** (2006), **„Ovid: Alles wandelt sich“** (2007 mit Andieh Merk, Saxophon)

Über all die Jahre:

- Auftritte als Erzähler in Schulen, Bibliotheken, Theatern und Kulturzentren, bei Betriebsfesten, Geburtstagsfeiern und Hochzeiten, im Wald und auf der Straße
- Teilnahme an Erzählfestivals und weitere Auftritte im In- und Ausland, unter anderem in Kroatien, den Niederlanden, in Portugal, Estland, in der Türkei, in Spanien, Österreich, Ungarn, Hongkong, im Senegal, in der Schweiz, in Ägypten, Israel, Italien, Kanada, Belgien, Belarus, Tschechien, Kuba, Peru und Brasilien
- Soloprogramme und Gemeinschaftsinszenierungen mit anderen BühnenerzählerInnen
- Workshopleiter in den Bereichen: Erzählwerkstatt - Figurentheater – Improvisationstheater
- seit Frühjahr 2002 auch mobil unterwegs mit dem Geschichtenzelt „Blaue Jurte“
- Fremdsprachen: Englisch, Spanisch, Tschechisch, Französisch

Ausbildung und Tätigkeit im künstlerischen und pädagogischen Bereich:

Zusammenarbeit mit:

Christian Schidlowski, Theater Pfütze, Nürnberg
Michael Blumenthal, Regisseur, Nürnberg
Wolfgang Tietz, Figurenspieler, Gräfenberg
Miloš Kirschner, Divadlo Spejbla a Hurvínka, Prag
Jan Krofta, Divadlo Drak, Hradec Kralové
Marek Bečka, Figurentheater Buchty & Loutky, Prag
Sascha Anema, Regisseurin, München
Gisela Hofmann / Lore Bartels, Gostner Hoftheater, Nürnberg
Cordelia Schuster, Theaterpädagogin, Nürnberg
Marco Holmer, Verhalenbedrijf, Deventer

Seminare und Projektarbeit bei:

Werner Knoedgen, Staatliche Hochschule für Musik, Studiengang Figurentheater, Stuttgart
Marcelo Diaz, Regisseur, Freiburg/Mannheim/Zürich
Hiro Uchiyama, Theatre du Mandragore, Tokio/Paris
Keith Johnstone, Loose Moose Theatre, Calgary
Randy Dixon, Unexpected Productions, Seattle
Benita Steinmann, Figurenspielerin, Berlin
Jörg Baesecke, Kleinste Bühne der Welt, München/Hamburg
Joke van Leeuwen, Theater Wederzijds, Niederlande
Fabrice Eveno & Daniel Carré, Nantes
Ben Haggarty, London

Pädagogische Arbeit:

- theaterpädagogische Projekte beim Theater von Menschen für Menschen (Nürnberg): „Alles Müll“, „Die Zitter-Bibber-Show“
- theaterpädagogische Wochen für Kinder in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- erzählpädagogische Arbeit beim Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP): Berater / Seminarleiter des Landesverbandes Bayern für Märchen & Erzählen, Mitveranstalter des 1. und 2. Jugend-Märchenlagers (bundesweit) in Immenhausen / Wülmersen mit jeweils 250 TeilnehmerInnen von 8 bis 20 Jahren
- Erzählpädagogisches Projekt „Die Geburt der Sprache“ in Zusammenarbeit mit GEKKO und dem Jugendamt der Stadt Nürnberg
- Dozententätigkeit im Bereich „Mündliches Erzählen von Geschichten“ (chronologische Reihenfolge): an der Erzählschule des Stuttgarter Märchenkreises e.V., an der Georg-Simon-Ohm Fachhochschule Nürnberg (Fachbereich Sozialwesen), an der Hochschule für Bibliothekswesen (Stuttgart), für das Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung (München), für die Ludwigs-Maximilian-Universität München (Lehrstuhl Grundschuldidaktik), die Lehrerkademie des Freistaats Bayern (Dillingen) und den Bayerischen Rundfunk, Abteilung Bildungsprojekte (München), an den Universitäten Bamberg und Erlangen-Nürnberg (Lehramtsstudium aller Schularten), am Zentrum für Hochschuldidaktik der bayerischen Fachhochschulen (DiZ, Ingolstadt), für die Regierungen von Oberfranken und Oberbayern (Workshops für Seminarrektoren / Lernberater)
- Inhaber des „Zertifikats Bayerische Hochschullehre“